

Vertragsnummer:

Objekt:

<b>1.1.1</b>	<b>Leistungsstufe 1: Grundlagenermittlung und Erkundungskonzept</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> Klären der Aufgabenstellung, Prüfen der Unterlagen auf Vollständigkeit, Ermitteln der Baugrund- Grundwasser- und umweltrelevanten Verhältnisse auf Basis vorhandener Unterlagen, Abstimmung mit dem Auftraggeber in Bezug auf die örtlichen Gegebenheiten einschließlich Ortsbegehung.
	<input checked="" type="checkbox"/> Erläuterungsbericht der erforderlichen Baugrund- und umweltrelevanten Erkundungen <sup>1</sup>
	<input checked="" type="checkbox"/> Erstellung eines Konzepts zur Durchführung von Aufschlüssen zur Baugrunderkundung sowie erforderlicher Feld- und Laborversuche. <sup>2</sup>

<b>1.1.2</b>	<b>Weitere Leistungen</b>
1.1.2.1	<input type="checkbox"/> Ausschreiben der Aufschlussarbeiten Aufstellen der Vergabeunterlagen, insbesondere Anfertigen der Leistungsbeschreibungen mit massenhinterlegten und bepreisten Leistungsverzeichnissen sowie der Besonderen Vertragsbedingungen. Die Beschreibung der Leistungen hat in der Regel mit Texten des Standardleistungsbuch-Bau (STLB-Bau) in der jeweils aktuellsten Fassung zu erfolgen. <sup>3</sup>
1.1.2.2	<input type="checkbox"/> Prüfen und Werten der Angebote, Erstellung des Vergabevorschlags und Bearbeiten von Bieteranfragen
1.1.2.3	<input type="checkbox"/> Wasserrechtliche Anzeige / Bohranzeige Erkundungsmaßnahmen Durchführen der wasser- / bergrechtlichen Anzeige der vorgesehenen Baugrundaufschlüsse / wasserrechtlichen Tatbestände bei den zuständigen Fachbehörden, Überwachung der Arbeiten in Bezug auf die erteilten Auflagen, Abstimmung mit den Fachbehörden, Übersendung der erforderlichen Unterlagen nach Abschluss der Untersuchung an die zuständigen Fachbehörden. <sup>4</sup>

<b>1.2.1</b>	<b>Leistungsstufe 2: Beschreiben der Baugrund-, abfallrelevanten und Grundwasserverhältnisse</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> Auswerten und Darstellen der baugrund- und abfalltechnischen Erkundungen sowie der Labor- und Feldversuche
	<input checked="" type="checkbox"/> Abschätzen des Schwankungsbereiches von Wasserständen und/oder Druckhöhen im Boden <sup>5</sup>
	<input checked="" type="checkbox"/> Klassifizieren des Baugrunds und Festlegen der Baugrundkennwerte <sup>6</sup>
	<input checked="" type="checkbox"/> Abstimmung mit dem Auftraggeber und der Tragwerksplanerin oder dem Tragwerksplaner über die Notwendigkeit von vorgezogenen Fachplanungsleistungen, wie zum Beispiel Lastermittlung <sup>7</sup>

<b>1.2.2</b>	<b>Weitere Leistungen</b>
1.2.2.1	<input type="checkbox"/> Überwachen der Aufschlussarbeiten einschließlich der geotechnischen und abfalltechnischen Aufnahme der erschlossenen Untergrundverhältnisse, dem Veranlassen von Labor- und Feldversuchen, zugehöriger Dokumentation, zeichnerischer Darstellung der Bohrergebnisse und Mitwirkung bei Teil- und Schlussabnahmen. <sup>8</sup>
1.2.2.2	<input type="checkbox"/> Auswerten und Darstellen der abfalltechnischen Erkundungen umweltrelevanter Homogenbereiche inklusive tabellarischer Aufstellung als Vorbereitung eines Abfallverwertungskonzepts <sup>9</sup>

<b>1.2.2</b>	<b>Weitere Leistungen</b>
1.2.2.3	<input type="checkbox"/> Rechnungsprüfung einschließlich Prüfung der Aufmaße des ausführenden Unternehmens der Aufschluss- und Erkundungsarbeiten

<b>1.3.1</b>	<b>Leistungsstufe 3: Beurteilung der Baugrund-, abfallrelevanten und Grundwasserverhältnisse, Empfehlungen, Hinweise, Angaben zur Bemessung der Gründung</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> Beurteilung des Baugrunds
	<input checked="" type="checkbox"/> Empfehlung für die Gründung und Verbau mit Angabe der geotechnischen Bemessungsparameter <sup>10</sup>
	<input checked="" type="checkbox"/> Angabe der zu erwartenden Setzungen für die von der Tragwerksplanerin oder vom Tragwerksplaner im Rahmen der Entwurfsplanung zu erbringenden Leistungen
	<input checked="" type="checkbox"/> Hinweise zur Herstellung und Trockenhaltung der Baugrube und des Bauwerks sowie zur Auswirkung der Baumaßnahme auf Nachbarbauwerke
	<input checked="" type="checkbox"/> Allgemeine Angaben zum Erdbau
	<input checked="" type="checkbox"/> Angaben zur geotechnischen Eignung von Aushubmaterial zur Wiederverwendung bei der betreffenden Baumaßnahme sowie Hinweise zur Bauausführung <sup>11</sup>
	<input checked="" type="checkbox"/> Zusammenstellen der Ergebnisse in Form eines geotechnischen Berichts nach DIN 4020 und eines abfalltechnischen Gutachtens.

<b>1.3.2</b>	<b>Weitere Leistungen</b>
1.3.2.1	<input type="checkbox"/> Abfalltechnische Einstufung des Baugrunds / Aushubmaterials. Beurteilung der abfalltechnischen- und altlastenrelevanten Verhältnisse entsprechend den länderspezifischen technischen Regeln und Verordnungen, Empfehlungen, Hinweise, Angaben zur Aushub- und Rückbauplanung. <sup>12</sup>
1.3.2.2	<input type="checkbox"/> Allgemeine Angaben zu Ausschreibung und Umgang mit abfall- und umweltrelevanten Aushub- und Rückbauarbeiten unter Berücksichtigung des Arbeitsschutzes, der Vorgaben des Bodenschutzgesetzes, der Baulogistik und weiterer Probennahmen. <sup>13</sup>
1.3.2.3	<input type="checkbox"/> Abschätzen der schutzgut- und nutzungsbezogenen Risiken, Gefährdungsabschätzung entsprechend dem Bundes- und Landesrecht einschließlich Abstimmung mit den Fachbehörden. <sup>14</sup>
1.3.2.4	<input type="checkbox"/> Entwicklung eines tabellarischen Entsorgungskonzepts entsprechend des Vergabe- und Vertragshandbuchs Anhang 8, Deklaration der Abfälle, Abschätzung der Massen. Einschließlich Abstimmung mit den zuständigen Behörden / Abfallagenturen / Deponiebetreibern et cetera. <sup>15</sup>

<b>1.4.1</b>	<b>Weitere Leistungen, die keiner Leistungsstufe zugeordnet werden</b>
1.1.1.1	<input type="checkbox"/> Teilnahme an allgemeinen Baubesprechungen vor Ort auf Anforderung durch den Auftraggeber <sup>16</sup> .
1.4.1.2	<input type="checkbox"/> Aufstellung eines Erkundungsprogramms für die Hauptuntersuchung auf der Grundlage der Erkundungsergebnisse der Voruntersuchung sowie für weitere abfalltechnische Untersuchungen. <sup>17</sup>
1.4.1.3	<input type="checkbox"/> Grundwassermessstelle (GW-Messstelle) Planung einer GW-Messstelle nach den einschlägigen technischen Regeln (DIN, DVGW-Merkblätter). Ausschreibung sowie Einweisen und Überwachung der Arbeiten bei der Herstellung der GW-Messstelle einschließlich Schlussabnahme. Einschließlich Erstellung der wasser- und bergrechtlichen Unterlagen und Abstimmung mit den Fachbehörden.

1.4.1	Weitere Leistungen, die keiner Leistungsstufe zugeordnet werden
1.4.1.4	<input type="checkbox"/> Auswertung und Darstellung eines Pumpversuchs (GW-Messstelle oder offenes Bohrloch) gegebenenfalls unter Berücksichtigung von Referenzpegelmessungen und Messungen von chemischen und anderen Indikatorparametern. <sup>18</sup>
1.4.1.5	<input type="checkbox"/> Überprüfen der Fundament- und/oder Gründungspläne auf Übereinstimmung mit den Ergebnissen der Leistungen nach Leistungsstufe 3 Die von Dritten erstellten Planunterlagen zur Gründung sind mit einem entsprechenden Prüfvermerk zu versehen.
1.4.1.6	<input type="checkbox"/> Aufstellen von geotechnischen Berechnungen zur Standsicherheit oder Gebrauchstauglichkeit, wie zum Beispiel Setzungs-, Grundbruch- und Geländebruchberechnungen <sup>19</sup>
1.4.1.7	<input type="checkbox"/> Aufstellen von hydrogeologischen, geohydraulischen und besonderen numerischen Berechnungen. <sup>20</sup>
1.4.1.8	<input type="checkbox"/> Geotechnische Beratung und Angaben zu Gründungselementen, Baugruben- oder Hangsicherungen und Erdbauwerken, Angaben zur Auswirkung der Baumaßnahme auf benachbarte Bauwerke, Mitwirkung bei der Beratung zur Sicherung von Nachbarbauwerken. <sup>21</sup>
1.4.1.9	<input type="checkbox"/> Beratung zu Dränanlagen, Anlagen zur Grundwasserabsenkung oder sonstigen ständigen oder bauzeitlichen Eingriffen in das Grundwasser, Durchführen der wasserrechtlichen Anzeige der wasserrechtlichen Tatbestände bei den zuständigen Fachbehörden, Überwachung der Arbeiten in Bezug auf die erteilten Auflagen, Abstimmung mit den Fachbehörden, Übersendung der erforderlichen Unterlagen nach Abschluss der Untersuchung an die zuständigen Fachbehörden. <sup>22</sup>
1.4.1.10	<input type="checkbox"/> Beratung zu Probelastungen sowie fachtechnisches Betreuen und Auswerten. <sup>23</sup>
1.4.1.11	<input type="checkbox"/> Abnahme von Gründungs- und Aushubsohlen einschließlich Abnahmeprotokoll <sup>24</sup>
1.4.1.12	<input type="checkbox"/> Wasserrechtliche Antragsunterlagen zur Bauausführung. Einschl. Abstimmung mit den Fachbehörden / Überwachung und Dokumentation der Auflagen. <sup>25</sup>
1.4.1.13	<input type="checkbox"/> Mitwirken bei der Bewertung von Nebenangeboten aus geotechnischer- und abfallrechtlicher Sicht. <sup>26</sup>
1.4.1.14	<input type="checkbox"/> Fortschreiben Entsorgungskonzept. Baubegleitende Fortschreibung unter Einarbeitung der entnommenen Proben, Analysen und Protokolle. Aufstellung der entsorgten Massen, Entsorgungsstellen, Zuordnung der Begleitscheinnummern et cetera. <sup>27</sup>
1.4.1.15	<input type="checkbox"/> Haufwerksbeprobung nach LAGA PN98 einschl. PN98 Protokoll, Fotodokumentation, grundlegende Charakterisierung und Homogenitätsprüfung (Tabellenvorlage) / An- und Abfahrt / Haufwerksgröße bis 12 m <sup>3</sup> / Mulden, ohne Zuarbeit Bagger. <sup>28</sup>
1.4.1.16	<input type="checkbox"/> Haufwerksbeprobung nach LAGA PN98 einschl. PN98 Protokoll, Fotodokumentation, grundlegende Charakterisierung und Homogenitätsprüfung (Tabellenvorlage) / An- und Abfahrt / Haufwerksgröße 12 m <sup>3</sup> bis 60 m <sup>3</sup> ohne Zuarbeit Bagger. <sup>29</sup>
1.4.1.17	<input type="checkbox"/> Haufwerksbeprobung nach LAGA PN98 einschl. PN98 Protokoll, Fotodokumentation, grundlegende Charakterisierung und Homogenitätsprüfung (Tabellenvorlage) / An- und Abfahrt / Haufwerksgröße 30 m <sup>3</sup> bis 250 m <sup>3</sup> mit Zuarbeit Bagger. <sup>30</sup>

<sup>1</sup> Die Leistung beinhaltet entsprechend DIN EN 1997-2, 2 Planung von Baugrunderkundungen, die Zusammenstellung der aus den Randbedingungen erforderlichen Erkundungsarbeiten soweit diese ohne weitere Untersuchung erkennbar sind. Hierfür soll Kartenmaterial (zum Beispiel LUBW, LGRB und Landratsämter topographische, geologische und hydrogeologische Karten, Hochwasserkarten Grund- und Oberflächenwasser, Restriktionsgebiete, Altlastenverdachtsflächen, Karten zu Erdbeben- und Frosteinwirkungszonen) sowie vom Auftraggeber gelieferte Unterlagen (zum Beispiel Luftbildauswertung Kampfmittel und vorhandene Gutachten im Untersuchungsbereich) und die Ergebnisse aus der Ortsbegehung verwendet werden.

<sup>2</sup> Die Leistung beinhaltet die Tabellarische Aufstellung der, entsprechend dem aktuellen Planungsstand, erforderlichen Baugrund- und abfallrelevanten (geogen und anthropogen) Erkundungsarbeiten

---

als Folgerung aus dem Erläuterungsbericht. Einschließlich Zusammenstellung der erforderlichen Labor- und Feldversuche und Aufschlusstiefen. Begründung der Anzahl der Versuche und Aufschlüsse anhand der Regelwerte (DIN, DepV, Verordnungen für die Verwertung der anfallenden Massen, BBodSchV, zu erwartende Vorgaben aus dem Wasser- und Umweltrecht, et cetera). Die Tabelle bildet die Grundlage für die Ausschreibung der Aufschlussarbeiten.

<sup>3</sup> Ist keine Ausschreibung mit STLB-BAU möglich, ist sich mit dem Auftraggeber abzustimmen beziehungsweise gegebenenfalls auf Vorlagen des Auftraggebers zurückzugreifen.

<sup>4</sup> In der Leistung ist die Bearbeitung des Folgeschriftverkehrs, der sich aus der Anzeige / Freigabe ergibt, enthalten.

<sup>5</sup> Auch auf Grund angrenzender Gewässer / Hochwassergefahrenkarten.

<sup>6</sup> Hierbei sind alle Parameter für die Beschreibung des Bodens mit Homogenbereichen entsprechend den ATV der VOB/C und in Abhängigkeit der Baugrundkategorie aufzuführen oder zu diskutieren.

<sup>7</sup> Einschließlich Schriftverkehr und Durchsicht von Plänen.

<sup>8</sup> Die Leistung entspricht der örtlichen Bauüberwachung der Erkundungsarbeiten. Einschließlich der Bohrkernaufnahme mit zusätzlicher Aufzeichnung organoleptisch erkennbarer Kontaminationen und Massenanteilen von Störstoffen in Auffüllungen, sowie der kontinuierlichen Aufzeichnung der Bohrparameter gemäß DIN EN ISO 14688-1 und -2 und DIN EN ISO 14689-1.

Die Bohrkernaufnahme erfolgt dabei vor Ort sowie durch entnommene Bodenproben. Das Öffnen und Beurteilen der zur Leistungserbringung dieser Position entnommenen Bodenproben wird nicht gesondert über Anlage 2 vergütet und ist in die Position einzukalkulieren.

Abnahmen sind prinzipiell zusammen mit dem Auftraggeber durchzuführen. Die Begehung hierfür ist einzukalkulieren.

<sup>9</sup> Die Leistung beinhaltet die Detailbeschreibung und tabellarische Aufstellung der abfallrelevanten Randbedingungen der Homogenbereiche, die Quanti- und Qualifizierung der umweltrelevanten Inhaltstoffe (anthropogen und geogen) und Zuordnung zu AVV Nummern mit Auflistung der zugehörigen entnommenen Proben, Analysen und Analysenprotokollen. Einschließlich Fotodokumentation je Homogenbereich zur späteren Abschätzung/Massenvergleich der erkundeten Störstoffe.

<sup>10</sup> Zum Beispiel Angaben zur Bemessung einer Flächen- oder Pfahlgründung, überschlägige Setzungsberechnung zur Angabe der Bettungsmoduli, Angaben zu Pfahlwiderständen, Ankern et cetera.

<sup>11</sup> Zum Beispiel zur Verdichtbarkeit, Hinweise zur Erfordernis/Eignung von Bindemitteln, Geräteinsatz et cetera.

<sup>12</sup> Betrifft Angaben im Gutachten in Leistungsstufe 3: Erkenntnisse aus der Erkundungsphase: Abgrenzung der Homogenbereiche bezüglich umweltrelevanter Stoffe entsprechend der VOB. Einschließlich Angaben zu den erforderlichen Beprobungen im Zuge des Aushubs in der Bauphase. Möglichkeiten der Wiederverwertung auf dem Grundstück entsprechend BBodSchV beziehungsweise Einbauklassen entsprechend VwV Bodenverwertung.

<sup>13</sup> Die Leistung beinhaltet die Darstellung und Berechnung der für die Probenahme im Zuge des Aushubs erforderlichen Lagerflächen und Vorbereitung der Lagerflächen (Auffangung des Sickerwassers, erforderliche Genehmigungen, Abdeckung Haufwerke et cetera). Gegebenenfalls erforderliche Arbeitsschutzmaßnahmen und Auflagen aus dem Arbeitsschutz (zum Beispiel Gefahrstoffverordnung, TRGS, Berufsgenossenschaftliche Regeln kontaminierter Bereiche, Erfordernis eines A+S Plans gemäß DGUV-Regel 101-004 et cetera)

<sup>14</sup> Die Leistung beinhaltet die Beschreibung der Wirkungspfade entsprechend BBodSchV und hieraus erforderlichem Handlungsbedarf für die Baumaßnahme (zum Beispiel Orientierende- oder Detailuntersuchung Altstandort, Beurteilung / Maßnahmenkatalog für alle Wirkungspfade), Angaben zum möglichen Wiedereinbau von kontaminiertem Aushubmaterial, Angaben zu erforderlichen Maßnahmen bei Zwischenlagerung von kontaminiertem Aushubmaterial, Angaben zu erforderlichen Schutzmaßnah-

---

men für die unterschiedlichen Wirkungspfade nach BBodSchV im Zuge des Aushubs, Zwischenlagerung, Wiedereinbau (hier dann auch entsprechend VwV Einbauklassen) und bei Belassen im Boden.

<sup>15</sup> Die Leistung beinhaltet die Auswertung des tabellarischen Entsorgungskonzeptes aus den ersten beiden Leistungsstufen mit Darstellung der zu erwartenden Massen für die einzelnen Homogenanteile, erforderlichen Proben und Analysen (gegebenenfalls erforderliche Zusatzparameter) zur Entsorgung, Angaben zu Möglichkeiten der Entsorgung oder Entsorgungswegen.

<sup>16</sup> Allgemeine Baubesprechungen vor Ort auf Anforderung des Auftraggebers werden gesondert vergütet. In allen übrigen Positionen sind die entsprechenden Ortstermine in die Pauschale einzukalkulieren.

<sup>17</sup> Leistung ist erforderlich, wenn festgestellt wird, dass zum Beispiel eine Detailuntersuchung (BBodSchG) oder bei bisher nur durchgeführter Voruntersuchung eine Hauptuntersuchung für die Baugrunderkundung erforderlich wird.

<sup>18</sup> Die Durchführung des Pumpversuchs als Bauleistung durch eine Bohrfirma. Auswertung und Berechnung Durchlässigkeiten je nach Fragestellung entsprechend der Auswertung / des Berichts durch den Gutachter erforderlich.

<sup>19</sup> Die Leistung beinhaltet die Berechnungen für den geotechnischen Entwurfsbericht entsprechend EC7 die über den geotechnischen Bericht nach DIN 4020 hinausgehen. Die Abrechnung erfolgt je Vorgang, zum Beispiel Böschungsbruchberechnung für alle Böschungen der Maßnahme entsprechend dem zum Zeitpunkt der Ausschreibung der Baugrunderkundung abzu- sehenden Erkenntnisstand. Einschließlich Bericht und hieraus erforderlichem Schriftverkehr zur Umsetzung.

<sup>20</sup> Zum Beispiel Grundwasserhaltung, Grundwassergleichenpläne, Versickerungsanlagen mit Kostra Daten, Bemessungsverfahren nach DWA A-138, Schadstofffrachtberechnungen, Dimensionierung Absetzbecken etc. Die Abrechnung erfolgt je Vorgang, zum Beispiel Berechnung Brunnenanlage zur Grundwasserabsenkung während Bauzeit oder Anlage zur Versickerung von Oberflächenwasser. Einschließlich Bericht zur Abstimmung mit dem LRA (Genehmigungsbehörde) und hieraus erforderlichem Schriftverkehr zur Umsetzung.

<sup>21</sup> Die Leistung beinhaltet die Berechnungen für den geotechnischen Entwurfsbericht entsprechend EC7 die über den geotechnischen Bericht nach DIN 4020 hinausgehen. Die Abrechnung erfolgt je Vorgang, zum Beispiel Angaben zur Durchführung von Pilgerschrittunterfangungen an Nachbargebäuden oder erforderliche Hangsicherungen zum Beispiel durch Lanzenentwässerung. Einschließlich Bericht und hieraus erforderlichem Schriftverkehr zur Umsetzung.

<sup>22</sup> Die Leistung beinhaltet die Abstimmung mit dem LRA, Wasserrechtsantrag, sowie die bauzeitliche Betreuung zur Einhaltung der Auflagen aus der Genehmigung einschließlich Schriftverkehr mit den Behörden, Planern und ausführenden Unternehmen zur Übermittlung der Daten, Stellungnahmen zu nicht eingehaltenen Werten oder Ausreißern et cetera.

<sup>23</sup> Die Leistung beinhaltet die Abrechnung für den Verbau der gesamten Baumaßnahme einschließlich Auswertung der gelieferten Messergebnisse, Bericht und erforderlichem Schriftverkehr. Nicht enthalten sind die Durchführung der Messungen oder Ortstermine.

<sup>24</sup> Die Abrechnung erfolgt je Ortstermin zur Abnahme der zu diesem Zeitpunkt frei gelegten Aushubsohlen. Einschließlich An.-/Abfahrt, Zeit vor Ort, Bericht und sich hieraus gegebenenfalls ergebendem Schriftverkehr.

<sup>25</sup> Zum Beispiel Bohranzeigen für Bohrpfähle, Rückverankerungen, tiefe Baugruben et cetera. Die Leistung ist ab 10 m Eingriffstiefe beziehungsweise Durchteufen von Grundwasser oder kontaminierten Bereichen erforderlich.

<sup>26</sup> Die Leistung beinhaltet die Durchsicht der Angebote und Stellungnahme zu allen Nebenangeboten bezüglich der Durchführbarkeit und Kostenersparnis sowie hieraus gegebenenfalls erforderliche Genehmigungen

<sup>27</sup> Die Leistung beinhaltet die Fortschreibung des tabellarischen Entsorgungskonzeptes aus Leistungsstufe 3. Einarbeitung der vorgesehenen Entsorger / Deponien mit Angaben zu deren angegebenen Kapazitäten (aus Angebot des Auftragnehmers Bau und/oder eigenen Abstimmungen mit den Deponien/SAA) mit Fortschreibung der ausgehobenen und abgefahrenen Massen, Zuordnung der Begleitscheinnummern zu den abgefahrenen Haufwerken, entnommener und weiterer erforderlicher Proben und Analysen und Papiere (PN98 Protokolle, Freigaben SAA et cetera) zur Entsorgung, Prüfung der angegebenen Kapazitäten noch anzuliefernden Massen, Prüfen weiterer Möglichkeiten der Entsorgung, gegebenenfalls Abstimmung mit den Entsorgern und der SAA (ohne Durchführung des elektronischen Nachweisverfahrens)

<sup>28</sup> Einschließlich An-/Abfahrt und Arbeitszeit vor Ort sowie aller erforderlicher Gebinde und Geräte zur Durchführung der Probenahme. Einschließlich Erstellung der erforderlichen Proben entsprechend LAGA PN98. Die chemischen Analysen werden gesondert vergütet.

<sup>29</sup> Einschließlich An-/Abfahrt und Arbeitszeit vor Ort sowie aller erforderlicher Gebinde und Geräte zur Durchführung der Probenahme. Einschließlich Erstellung der erforderlichen Proben entsprechend LAGA PN98. Die chemischen Analysen werden gesondert vergütet.

<sup>30</sup> Bagger wird vom ausführenden Unternehmen zur Verfügung gestellt und sind damit entsprechend im Leistungsverzeichnis der Erdarbeiten berücksichtigen. Einschließlich An-/Abfahrt und Arbeitszeit vor Ort sowie aller erforderlicher Gebinde und Geräte zur Durchführung der Probenahme. Einschließlich Erstellung der erforderlichen Proben entsprechend LAGA PN98. Die chemischen Analysen werden gesondert vergütet.